

(mas) Ein schweres Stück Arbeit für den TTC Tuttlingen: Im Heimspiel gegen den TV Calmbach kamen die Tuttlinger zu einem 9:7-Erfolg gegen die Schwarzwälder. Während der gesamten dreieinhalb Stunden wurde dabei nicht so recht deutlich, warum Calmbach abgeschlagen auf dem letzten Platz steht und die Tuttlinger dem Spitzentrio der Verbandsliga angehören.

"So ist es immer: Wir halten gut mit, doch am Ende haben die anderen die Punkte." Für Ralf Neumaier, Nummer eins der Gäste, war das gute Auftreten seiner Mannschaft an der Donau keine Überraschung. In der Tat lieferten die Nordschwarzwälder den Tuttlingern einen heißen Kampf, der erst im Schlusssatz entschieden wurde. Zuvor hatte Andreas Kohler seine Mannschaft beim Zwischenstand von 7:7 mit 8:7 in Führung gebracht. Dass die Gäste so lange mithalten konnten, lag vor allem an deren mittlerem Paarkreuz, wo Daniel Metzler und Markus Buck drei Punkte gegen Niki Schärre und Marian Pudimat holten. Hätte Detlef Stickel am vorderen Paarkreuz nicht seine starke Form einmal mehr unter Beweis gestellt, wäre es nichts aus den erhofften zwei Punkten geworden.

Die Tuttlinger starteten wie zumeist mit zwei Doppelerfolgen ins Spiel. Neben dem Doppel eins, Detlef Stickel/Volker Schneider, von denen ein Erfolg über das Zweierdoppel der Gäste beinahe erwartet wird, zeigte sich erneut, dass die Tuttlinger mit Marian Pudimat/Thomas Fader über ein ganz starkes Dreierdoppel verfügen. Die Einzel im ersten Durchgang waren sehr ausgeglichen. In steter Reihenfolge wechselten sich Sieg und Niederlage ab: Stickel war gegen Christian Metzler überlegen – 3:1, Schneider verlor gegen Neumaier – 3:2. Am mittleren Paarkreuz gewann Schärre sicher gegen Buck – 4:2. Im Parallelsatz hatte Pudimat gegen Daniel Metzler im dritten Satz bereits Matchball, doch der junge Calmbacher konnte das Spiel noch drehen – 4:3. Punkteteilungen gab es auch an den Positionen fünf und sechs: Fader holte sich einen letztlich klaren Sieg gegen Abwehrspieler Bernd Schmid – 5:3. Dagegen musste Andreas Kohler eine etwas unglückliche Viersatzniederlage gegen Armin Bacher hinnehmen – 5:4. Der zweite Durchgang begann für die Gastgeber besser, als Stickel und Schneider zu sicheren Erfolgen über Neumaier und Christian Metzler kamen. Doch nach zwei Niederlagen am mittleren Paarkreuz war dieser schöne Vorsprung wieder dahin. So lag es an Fader und Kohler am hinteren Paarkreuz, den Sieg unter Dach und Fach zu bringen. Noch einmal wurde es spannend: Fader holte gegen Bacher ein 0:2-Satzrückstand auf, musste sich aber dennoch mit 2:3 geschlagen geben. Nun war es an Kohler, seine Mannschaft mit einer Führung ins Schlusssatz zu schicken. Nach anfänglichen Schwierigkeiten spielte der Jüngste im Team äußerst clever und geduldig und holte so das 8:7. Im Schlusssatz war die Paarung Stickel/Schneider dann deutlich überlegen, so dass der knappe Erfolg feststand.

Mit diesem Sieg haben die Tuttlinger ihren dritten Platz gefestigt. Allerdings war der Mannschaft durchaus anzumerken, dass bisweilen die letzte Konsequenz fehlte, was aber nicht wundert, weil der Zug nach ganz vorne wohl abgefahren ist.

Die Spiele im Einzelnen (Tuttlinger Spieler erstgenannt): Detlef Stickel/Volker Schneider – Daniel Metzler/Bernd Schmid 3:0 (11:3, 11:5, 11:6); Niki Schärre/Andreas Kohler – Ralf Neumaier/Christian Metzler 1:3 (7:11, 9:11, 11:9, 2:11); Marian Pudimat/Thomas Fader – Markus Buck/Armin Bacher 3:0 (11:7, 11:8, 11:7); Stickel – Ch. Metzler 3:1 (11:4, 11:5, 5:11, 11:3); Schneider – Neumaier 1:3 (11:9, 7:11, 4:11, 9:11); Schärre – Buck 3:1 (11:7, 8:11, 11:8, 11:6); Pudimat – D. Metzler 2:3 (11:5, 11:9, 10:12, 8:11, 4:11); Fader – Schmid 3:0 (14:12, 11:5, 11:4); Kohler – Bacher 1:3 (9:11, 11:9, 9:11, 9:11); Stickel – Neumaier 3:0 (11:4, 11:9, 11:8); Schneider – Ch. Metzler 3:1 (13:11, 11:4, 6:11, 11:6); Schärre – D. Metzler 2:3 (9:11, 11:8, 7:11, 11:4, 5:11); Pudimat – Buck 0:3 (9:11, 8:11, 10:12); Fader – Bacher 2:3 (11:13, 6:11, 11:7, 11:6, 9:11); Kohler – Schmid 3:1 (6:11, 11:5, 13:11, 11:7); Stickel/Schneider – Ralf Neumaier/Ch. Metzler 3:0 (11:8, 11:5, 11:9).